

Neue äußerliche Behandlung: Kombination aus Halobetasol/Tazaroten

Datum: 05.12.2018

Original Titel:

Safety and efficacy of a fixed combination of halobetasol and tazarotene in the treatment of moderate-to-severe plaque psoriasis: Results of 2 phase 3 randomized controlled trials

MedWiss - Die Studie zeigte die Wirksamkeit einer Kombination des kortisonartigen Halobetasol mit Tazaroten. Die Lotion zur äußeren Anwendung konnte die Psoriasis verbessern. Dabei gab es keine Sicherheitsbedenken. Zugelassen ist das Medikament allerdings noch nicht.

Die äußerliche Therapie der Psoriasis mit Kortison-ähnlichen Wirkstoffen spielt eine wichtige Rolle bei der Behandlung der Psoriasis. Eine Langzeitanwendung kann allerdings zu dünner, rissiger, pergamentartiger Haut führen. Eine Studie aus den USA hat jetzt die Kombination eines kortisonartigen Wirkstoffs mit Tazaroten untersucht.

Kombination aus kortisonartigem Wirkstoff und Retinoid

Tazaroten ist ein Retinoid, ist also verwandt mit Vitamin A. Es soll entzündungshemmend wirken und Wachstum und Entwicklung der Zellen beeinflussen. In Kombination mit dem kortisonartigen Wirkstoff Halobetasol (auch: Ulobetasol) sollen die Wirkung verbessert und die Nebenwirkungen reduziert werden.

Die Ergebnisse umfassen 418 Patienten

Die Wissenschaftler untersuchten eine Kombination aus Halobetasolpropionat 0,01 % plus Tazaroten 0,045 %. Die Ergebnisse umfassten 418 Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Psoriasis, bei denen nicht mehr als 12 % der Körperoberfläche betroffen waren. Die Patienten erhielten entweder eine Lotion mit Halobetasol/Tazaroten oder die Lotion ohne Wirkstoffe (zur Kontrolle) einmal täglich für 8 Wochen. Anschließend wurden die Patienten noch weitere 4 Wochen beobachtet.

Über 35 % der Patienten erreichten einen Behandlungserfolg

Bereits innerhalb von zwei Wochen zeigte sich eine Überlegenheit der Lotion mit Halobetasol/Tazaroten gegenüber der Kontrolle. Der Behandlungserfolg wurde gemessen anhand des IGA (*Investigator Global Assessment*), der die Schwere der Psoriasis von 0 bis 5 bewertet. Eine Verbesserung der IGA um 2 Punkte und das Erreichen eines klaren und fast klaren Hautbildes wurde als Behandlungserfolg gewertet. Nach 8 Wochen zeigten 35,6 % (erste Studie) beziehungsweise 45,3 % (zweite Studie) der Patienten einen Behandlungserfolg und nur 7 % und 12,5 % der Kontrollpatienten. Halobetasol/Tazaroten konnte Symptome der Psoriasis sowie die betroffene Körperoberfläche reduzieren. Die häufigsten Nebenwirkungen waren Kontaktdermatitis (bei 6,3 %), Schmerzen an der behandelten Stelle (2,6 %) und Juckreiz (2,2 %).

Nebenwirkungen waren gering

Die Studie zeigte die Wirksamkeit einer Kombination des kortisonartigen Halobetasol mit Tazaroten. Die Lotion zur äußeren Anwendung konnte die Psoriasis verbessern. Dabei gab es keine Sicherheitsbedenken. Zugelassen ist das Medikament allerdings noch nicht.

Referenzen:

Gold LS, Lebwohl MG, Sugarman JL, et al. Safety and efficacy of a fixed combination of halobetasol and tazarotene in the treatment of moderate-to-severe plaque psoriasis: Results of 2 phase 3 randomized controlled trials. *J Am Acad Dermatol*. 2018;79(2):287-293. doi:10.1016/j.jaad.2018.03.040.